



30.12.2009

CSI-W Mechelen/BEL: Christian Ahlmann schließt Saison 2009 mit Weltcup-Platzierung ab

Mechelen/BEL (fn-press). Als bester deutscher Teilnehmer schloss Christian Ahlmann (Marl) im Weltcup-Springen beim Internationalen Springturnier (CSI***) im belgischen Mechelen die Saison 2009 ab.**

Im Stechen, das acht Teilnehmer des Normalumlaufs erreichen konnten, kam Ahlmann mit dem Hengst Taloubet Z nach einem Abwurf in 39,39 Sekunden auf den fünften Platz und durfte sich damit unmittelbar vor Jahreswechsel noch einmal über ein Preisgeld von 9.000 Euro freuen.

Der Sieg und damit 10.000 Euro einschließlich eines PKW gingen an den Japaner Eiken Sato. Der in Belgien trainierende Springreiter zeigte mit dem zehnjährigen Hengst BV Project Cartoon Z mit 38,82 Sekunden den schnellsten fehlerfreien Ritt im Stechen. Knapp geschlagen war damit die im Rheinland lebende Irin Jessica Kürten, die ihre Stute Castle Forbes Libertina ohne Abwurf in 39,91 Sekunden ins Ziel brachte. Platz drei ging zur Freude des Publikums an den belgischen Springreiter Patrick MC Entee mit dem Wallach Ever Mury Marais Z (null Strafpunkte in 39,78 Sekunden).

Weniger Glück hatten die übrigen deutschen Teilnehmer im Weltcup-Springen. Mit jeweils acht Strafpunkten im Normalumlauf landeten Lars Nieberg (Homburg/Ohm) mit Levito, Daniel Deusser (Valkenswaard) mit Hooligan Du Rosyl und der am Vortag noch im Großen Preis platzierte Marx Kühner (München) mit Acantus GK im Mittelfeld.

Weitere Informationen: www.jumping-mechelen.com